

Anaxagoras versus Aristoteles

Anaxagoras (Vorsokratiker , 500 – 428 v. Chr.) :

Der Mensch ist das klügste Wesen, weil er Hände hat.

(Der Mensch als technisches Wesen, als Handwerker)

Bemerkung : Aus den Händen entspringt seine Klugheit.

Aristoteles (Nachsokratiker, 384 – 322 v. Chr.) :

Es ist die Klugheit des Menschen, der er seine Hände verdankt.

(Der Mensch als epistemisches Wesen, als Geisteswerker, manchmal auch Mundwerker genannt)

Bemerkung: Aus der Klugheit entspringen seine Hände.

Wer hat recht ?

Antwort: Beide !